

Kundeninformation über die Verwendung von PFAS in unserem Unternehmen

(Per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen)



Wir möchten Sie über den aktuellen Stand in Bezug auf kommende Beschränkungen von per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS) informieren.

Die Gebrüder Heyl Analysentechnik GmbH & Co. KG vertreibt ausschließlich Non-Food-Produkte (Mess- und Steuergeräte sowie Chemikalien für die Wasseranalyse). Unsere Verpackungen dienen ausschließlich dem Transport und der Bereitstellung. Diese technischen Produkte kommen nicht mit Lebensmitteln in Kontakt. Daher fallen unsere Produkte und deren Verpackungen nicht unter die spezifischen PFAS-Regelungen für Lebensmittelverpackungen der Verordnung (EU) 2025/40 über Verpackungen und Verpackungsabfälle.

Aktuell liegt keine weitere PFAS-Verordnung oder Richtlinie vor.

Parallel arbeitet die ECHA weiter an der sehr umfassenden Beschränkung der gesamten PFAS-Gruppe unter der REACH-Verordnung. Die Gutachten der zuständigen Ausschüsse (RAC/SEAC) und damit auch die finale Entscheidung der EU-Kommission verzögern sich; mit finalen Stellungnahmen wird gegen Ende 2025 gerechnet, das eigentliche Inkrafttreten der REACH-PFAS-Beschränkung wird nach aktuellem Stand ab 2026 ff. erwartet.“

Vorausschauend können wir Ihnen mitteilen, dass in unseren chemischen Produkten keine Stoffe der Substanzklasse PFAS verarbeitet werden.

Unsere verwendeten Verpackungen und Druckerzeugnisse enthalten keine PFAS.

Da uns noch keine Informationen zu Grenzwerten oder Verboten für einzelne Stoffe vorliegen, müssen wir für eine Erklärung zu unseren Messgeräten der Testomat-Reihe auf die endgültige Verordnung der ECHA warten. Wir werden die Entwicklung der zukünftigen Verordnung von Grenzwerten mit PFAS weiterverfolgen und eine Herstellererklärung abgeben, wenn die Verordnung in Kraft getreten ist.

Verantwortlich für das Produktmanagement

Michael Bukowski

Gebrüder Heyl Analysentechnik GmbH & Co. KG
Orleansstraße 75b
31135 Hildesheim
Deutschland
Kundeinformation_zu_PFAS_DE_251119

Telefon (05121) 28933-0
Telefax (05121) 28933-67
E-Mail: info@heylandalysis.de